

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022



**Sperrfrist:
31.03.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	März 2022
Erstellungsdatum:	28.03.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.05.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen](#).

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	57.858	58.070	58.155	-212	-0,4	-3.177	-5,2	-4,9	-4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.278	34.521	34.962	-243	-0,7	-3.970	-10,4	-10,5	-8,7
55,8% Männer	19.137	19.233	19.387	-96	-0,5	-2.464	-11,4	-11,8	-10,3
44,2% Frauen	15.141	15.288	15.575	-147	-1,0	-1.505	-9,0	-8,7	-6,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.900	2.942	2.820	-42	-1,4	-411	-12,4	-11,8	-10,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	623	649	645	-26	-4,0	11	1,8	7,1	6,8
29,5% 50 Jahre und älter	10.095	10.197	10.371	-102	-1,0	-897	-8,2	-7,4	-6,7
17,5% dar. 55 Jahre und älter	6.001	6.049	6.131	-48	-0,8	-367	-5,8	-6,0	-5,6
49,4% Langzeitarbeitslose	16.944	17.128	17.345	-184	-1,1	-1.239	-6,8	-3,6	-0,1
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.934	2.926	2.985	8	0,3	-151	-4,9	-5,6	-3,6
41,0% Ausländer ^{*)}	14.061	14.030	14.074	31	0,2	-1.314	-8,5	-8,3	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.988	5.501	5.283	-513	-9,3	744	17,5	17,0	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.579	1.724	2.401	-145	-8,4	27	1,7	-1,3	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.612	1.838	1.242	-226	-12,3	405	33,6	31,1	0,6
seit Jahresbeginn	15.772	10.784	5.283	x	x	1.322	9,1	5,7	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.275	5.959	4.119	-684	-11,5	691	15,1	33,9	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.464	1.560	1.193	-96	-6,2	-162	-10,0	13,0	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.689	1.791	968	-102	-5,7	538	46,7	76,1	28,2
seit Jahresbeginn	15.353	10.078	4.119	x	x	2.500	19,5	21,9	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,7	10,8	10,9	x	x	x	12,0	12,1	12,0
dar. Männer	10,9	11,0	11,1	x	x	x	12,5	12,6	12,5
Frauen	10,4	10,5	10,7	x	x	x	11,5	11,6	11,5
15 bis unter 25 Jahre	8,7	8,8	8,5	x	x	x	10,0	10,1	9,5
15 bis unter 20 Jahre	9,8	10,2	10,1	x	x	x	9,3	9,2	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,7	9,8	10,0	x	x	x	10,8	10,9	10,9
55 bis unter 65 Jahre	9,6	9,6	9,8	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Ausländer ^{*)}	25,1	25,1	25,2	x	x	x	29,2	29,1	28,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,6	11,7	11,8	x	x	x	13,1	13,2	13,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.745	39.978	40.274	-233	-0,6	-3.421	-7,9	-7,7	-6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.787	45.985	46.187	-198	-0,4	-2.939	-6,0	-6,0	-4,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.898	46.096	46.293	-198	-0,4	-2.941	-6,0	-6,0	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	13,9	14,0	14,1	x	x	x	14,9	14,9	14,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.973	6.206	6.176	-233	-3,8	-1.576	-20,9	-23,5	-25,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.432	58.461	58.434	-29	0,0	-1.811	-3,0	-2,2	-1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.121	24.124	24.156	-3	0,0	-523	-2,1	-1,3	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	42.136	42.119	42.087	17	0,0	-1.431	-3,3	-2,7	-1,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	811	962	692	-151	-15,7	-27	-3,2	28,6	6,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.465	1.654	692	x	x	230	10,3	18,4	6,6
Bestand	4.679	4.660	4.510	19	0,4	1.606	52,3	59,5	61,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.497	12.574	12.622	-77	-0,6	-2.146	-14,7	-16,5	-17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.438	7.671	7.735	-233	-3,0	-2.146	-22,4	-24,3	-24,7
58,7% Männer	4.363	4.493	4.480	-130	-2,9	-1.371	-23,9	-26,6	-27,2
41,3% Frauen	3.075	3.178	3.255	-103	-3,2	-774	-20,1	-20,7	-21,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	691	726	638	-35	-4,8	-294	-29,8	-31,1	-33,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	67	65	4	6,0	-26	-26,8	-31,6	-25,3
39,1% 50 Jahre und älter	2.909	2.961	3.002	-52	-1,8	-491	-14,4	-15,3	-15,7
29,9% dar. 55 Jahre und älter	2.226	2.248	2.282	-22	-1,0	-220	-9,0	-11,2	-10,9
19,4% Langzeitarbeitslose	1.445	1.466	1.481	-21	-1,4	-282	-16,3	-17,8	-20,5
10,7% Schwerbehinderte Menschen	799	802	829	-3	-0,4	-83	-9,4	-12,8	-10,0
28,7% Ausländer ^{*)}	2.138	2.191	2.178	-53	-2,4	-637	-23,0	-24,0	-24,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.650	1.908	1.994	-258	-13,5	27	1,7	1,9	-17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	922	992	1.339	-70	-7,1	-58	-5,9	-6,1	-21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	565	358	-168	-29,7	45	12,8	15,1	-0,3
seit Jahresbeginn	5.552	3.902	1.994	x	x	-371	-6,3	-9,3	-17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.711	1.808	1.377	-97	-5,4	-34	-1,9	12,1	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	760	833	629	-73	-8,8	-165	-17,8	-1,2	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	455	288	40	8,8	167	50,9	47,7	10,8
seit Jahresbeginn	4.896	3.185	1.377	x	x	131	2,7	5,5	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,2	3,2
dar. Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	1,9	x	x	x	3,0	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,5	1,5	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,3	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,2	4,2
Ausländer ^{*)}	3,8	3,9	3,9	x	x	x	5,3	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.858	8.071	8.058	-213	-2,6	-1.943	-19,8	-21,9	-23,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.924	9.115	9.123	-191	-2,1	-2.126	-19,2	-21,4	-22,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.030	9.222	9.225	-192	-2,1	-2.130	-19,1	-21,3	-22,5
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,4	3,6	3,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.973	6.206	6.176	-233	-3,8	-1.576	-20,9	-23,5	-25,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 März 2022

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.361	45.496	45.533	-135	-0,3	-1.031	-2,2	-1,2	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.840	26.850	27.227	-10	-0,0	-1.824	-6,4	-5,5	-2,7
55,0% Männer	14.774	14.740	14.907	34	0,2	-1.093	-6,9	-6,0	-3,6
45,0% Frauen	12.066	12.110	12.320	-44	-0,4	-731	-5,7	-4,9	-1,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.209	2.216	2.182	-7	-0,3	-117	-5,0	-2,9	-0,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	552	582	580	-30	-5,2	37	7,2	14,6	12,2
26,8% 50 Jahre und älter	7.186	7.236	7.369	-50	-0,7	-406	-5,3	-3,7	-2,4
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.775	3.801	3.849	-26	-0,7	-147	-3,7	-2,6	-2,3
57,7% Langzeitarbeitslose	15.499	15.662	15.864	-163	-1,0	-957	-5,8	-2,1	2,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.135	2.124	2.156	11	0,5	-68	-3,1	-2,6	-0,8
44,4% Ausländer ^{*)}	11.923	11.839	11.896	84	0,7	-677	-5,4	-4,7	-1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.338	3.593	3.289	-255	-7,1	717	27,4	27,1	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	657	732	1.062	-75	-10,2	85	14,9	6,1	23,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.215	1.273	884	-58	-4,6	360	42,1	39,7	0,9
seit Jahresbeginn	10.220	6.882	3.289	x	x	1.693	19,9	16,5	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.564	4.151	2.742	-587	-14,1	725	25,5	46,4	13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	704	727	564	-23	-3,2	3	0,4	35,4	30,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.194	1.336	680	-142	-10,6	371	45,1	88,4	37,4
seit Jahresbeginn	10.457	6.893	2.742	x	x	2.369	29,3	31,3	13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,4	8,5	x	x	x	9,0	8,9	8,8
dar. Männer	8,5	8,4	8,5	x	x	x	9,2	9,1	8,9
Frauen	8,3	8,3	8,5	x	x	x	8,8	8,8	8,6
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,7	6,5	x	x	x	7,0	6,9	6,6
15 bis unter 20 Jahre	8,7	9,2	9,1	x	x	x	7,8	7,7	7,9
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,2	x	x	x	7,5	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,2	x	x	x	6,6	6,6	6,6
Ausländer ^{*)}	21,3	21,2	21,3	x	x	x	24,0	23,6	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,1	9,2	x	x	x	9,8	9,7	9,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.887	31.908	32.217	-21	-0,1	-1.478	-4,4	-3,3	-0,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.863	36.870	37.064	-7	-0,0	-813	-2,2	-1,2	0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.868	36.874	37.068	-6	-0,0	-811	-2,2	-1,2	0,8
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	11,3	x	x	x	11,5	11,4	11,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	58.432	58.461	58.434	-29	0,0	-1.811	-3,0	-2,2	-1,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.121	24.124	24.156	-3	0,0	-523	-2,1	-1,3	-1,3
Bedarfsgemeinschaften	42.136	42.119	42.087	17	0,0	-1.431	-3,3	-2,7	-1,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2022 bis März 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

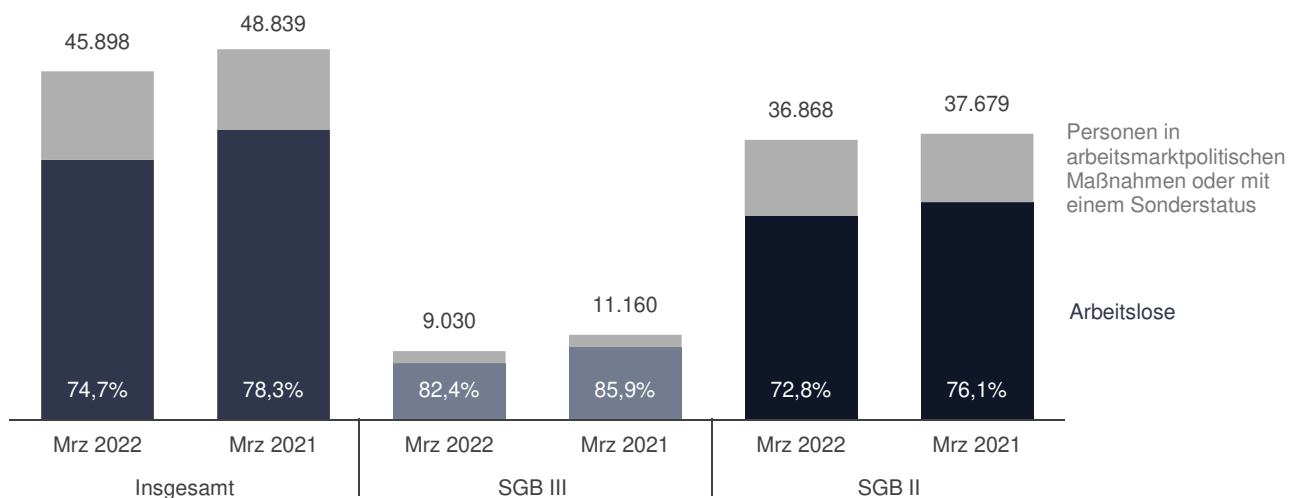
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
					absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	34.278	34.521	-243	-0,7	-3.970	-10,4	-10,5	-8,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.467	5.457	10	0,2	549	11,2	14,4	16,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.689	1.705	-16	-0,9	424	33,5	53,6	58,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.778	3.752	26	0,7	125	3,4	2,5	5,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	39.745	39.978	-233	-0,6	-3.421	-7,9	-7,7	-6,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.042	6.007	35	0,6	482	8,7	7,3	3,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.752	1.715	37	2,2	-93	-5,0	-5,8	-8,4
Arbeitsgelegenheiten	1.192	1.191	1	0,1	106	9,8	15,5	12,4
Fremdförderung	1.534	1.537	-3	-0,2	314	25,7	14,7	0,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	39	40	-1	-2,5	-11	-22,0	-20,0	-21,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	987	990	-3	-0,3	67	7,3	5,8	8,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	538	534	4	0,7	99	22,6	27,1	39,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.787	45.985	-198	-0,4	-2.939	-6,0	-6,0	-4,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	111	111	-	-	-2	-1,8	-8,3	-15,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	106	107	-1	-0,9	-4	-3,6	-9,3	-16,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	4	2	50,0	3	100,0	33,3	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.898	46.096	-198	-0,4	-2.941	-6,0	-6,0	-4,9
Unterbeschäftigungsquote	13,9	14,0	x	x	x	14,9	14,9	14,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,7	74,9	x	x	x	78,3	78,6	78,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mrz 2022	Feb 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Mrz 2021		Feb 2021		Jan 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.438	7.671	-233	-3,0	-2.146	-22,4	-24,3	-24,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	420	400	20	5,0	203	93,5	100,0	46,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	420	400	20	5,0	203	93,5	100,0	46,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.858	8.071	-213	-2,6	-1.943	-19,8	-21,9	-23,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.066	1.044	22	2,1	-183	-14,7	-17,3	-17,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	750	734	16	2,2	-168	-18,3	-20,5	-19,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	178	162	16	9,9	17	10,6	-17,3	-24,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	148	-10	-6,8	-32	-18,8	3,5	9,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.924	9.115	-191	-2,1	-2.126	-19,2	-21,4	-22,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	106	107	-1	-0,9	-4	-3,6	-9,3	-16,4	
Gründungszuschuss	106	107	-1	-0,9	-4	-3,6	-9,3	-16,4	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.030	9.222	-192	-2,1	-2.130	-19,1	-21,3	-22,5	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	x	x	x	3,4	3,6	3,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,4	83,2	x	x	x	85,9	86,5	86,3	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	26.840	26.850	-10	-0,0	-1.824	-6,4	-5,5	-2,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.047	5.058	-11	-0,2	346	7,4	10,7	14,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.269	1.306	-37	-2,8	221	21,1	43,5	62,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.778	3.752	26	0,7	125	3,4	2,5	5,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	31.887	31.908	-21	-0,1	-1.478	-4,4	-3,3	-0,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.975	4.963	12	0,2	664	15,4	14,5	9,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.002	981	21	2,1	75	8,1	9,4	2,0	
Arbeitsgelegenheiten	1.192	1.191	1	0,1	106	9,8	15,5	12,4	
Fremdförderung	1.356	1.375	-19	-1,4	297	28,0	20,2	5,4	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	39	40	-1	-2,5	-11	-22,0	-20,0	-21,6	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	987	990	-3	-0,3	67	7,3	5,8	8,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	400	386	14	3,6	131	48,7	39,4	59,2	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	36.863	36.870	-7	-0,0	-813	-2,2	-1,2	0,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	6	4	2	50,0	3	100,0	33,3	33,3	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	6	4	2	50,0	3	100,0	33,3	33,3	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	36.868	36.874	-6	-0,0	-811	-2,2	-1,2	0,8	
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	x	x	x	11,5	11,4	11,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	72,8	x	x	x	76,1	76,1	76,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

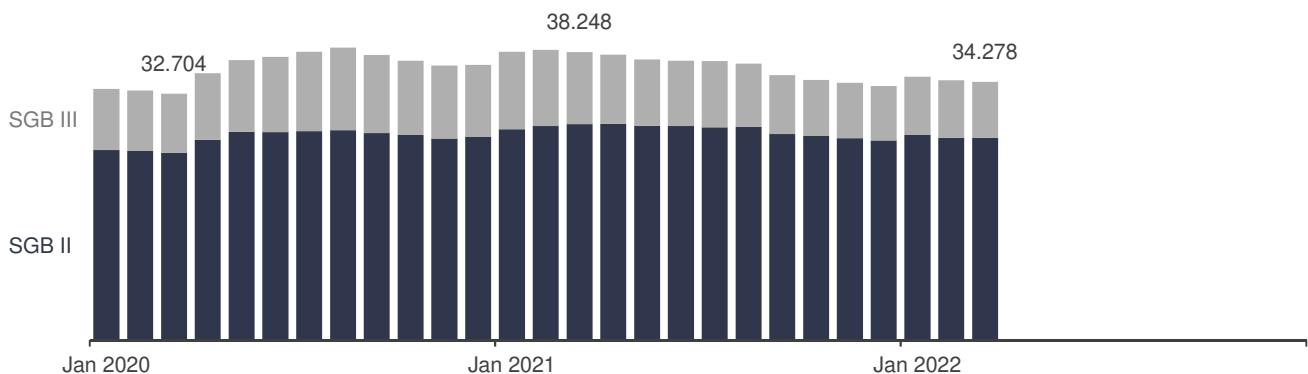
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 243 auf 34.278 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 3.970 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.438, das sind 233 weniger als im Vormonat und 2.146 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 26.840 Arbeitslose, das ist ein Minus von 10 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2021 waren es 1.824 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	34.278	-243	-0,7	-3.970	-10,4	10,7	10,8	12,0
Männer	19.137	-96	-0,5	-2.464	-11,4	10,9	11,0	12,5
Frauen	15.141	-147	-1,0	-1.505	-9,0	10,4	10,5	11,5
15 bis unter 25 Jahre	2.900	-42	-1,4	-411	-12,4	8,7	8,8	10,0
15 bis unter 20 Jahre	623	-26	-4,0	11	1,8	9,8	10,2	9,3
50 Jahre und älter	10.095	-102	-1,0	-897	-8,2	9,7	9,8	10,8
55 Jahre und älter	6.001	-48	-0,8	-367	-5,8	9,6	9,6	10,6
Deutsche	20.217	-274	-1,3	-2.656	-11,6	7,7	7,8	8,6
Ausländer ²⁾	14.061	31	0,2	-1.314	-8,5	25,1	25,1	29,2
Rechtskreis SGB III	7.438	-233	-3,0	-2.146	-22,4	2,3	2,4	3,0
Männer	4.363	-130	-2,9	-1.371	-23,9	2,5	2,6	3,3
Frauen	3.075	-103	-3,2	-774	-20,1	2,1	2,2	2,7
15 bis unter 25 Jahre	691	-35	-4,8	-294	-29,8	2,1	2,2	3,0
15 bis unter 20 Jahre	71	4	6,0	-26	-26,8	1,1	1,1	1,5
50 Jahre und älter	2.909	-52	-1,8	-491	-14,4	2,7	2,8	3,3
55 Jahre und älter	2.226	-22	-1,0	-220	-9,0	3,5	3,5	4,0
Deutsche	5.300	-180	-3,3	-1.509	-22,2	2,0	2,1	2,6
Ausländer ²⁾	2.138	-53	-2,4	-637	-23,0	3,8	3,9	5,3
Rechtskreis SGB II	26.840	-10	-0,0	-1.824	-6,4	8,4	8,4	9,0
Männer	14.774	34	0,2	-1.093	-6,9	8,5	8,4	9,2
Frauen	12.066	-44	-0,4	-731	-5,7	8,3	8,3	8,8
15 bis unter 25 Jahre	2.209	-7	-0,3	-117	-5,0	6,6	6,7	7,0
15 bis unter 20 Jahre	552	-30	-5,2	37	7,2	8,7	9,2	7,8
50 Jahre und älter	7.186	-50	-0,7	-406	-5,3	7,0	7,0	7,5
55 Jahre und älter	3.775	-26	-0,7	-147	-3,7	6,1	6,2	6,6
Deutsche	14.917	-94	-0,6	-1.147	-7,1	5,6	5,7	6,1
Ausländer ²⁾	11.923	84	0,7	-677	-5,4	21,3	21,2	24,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

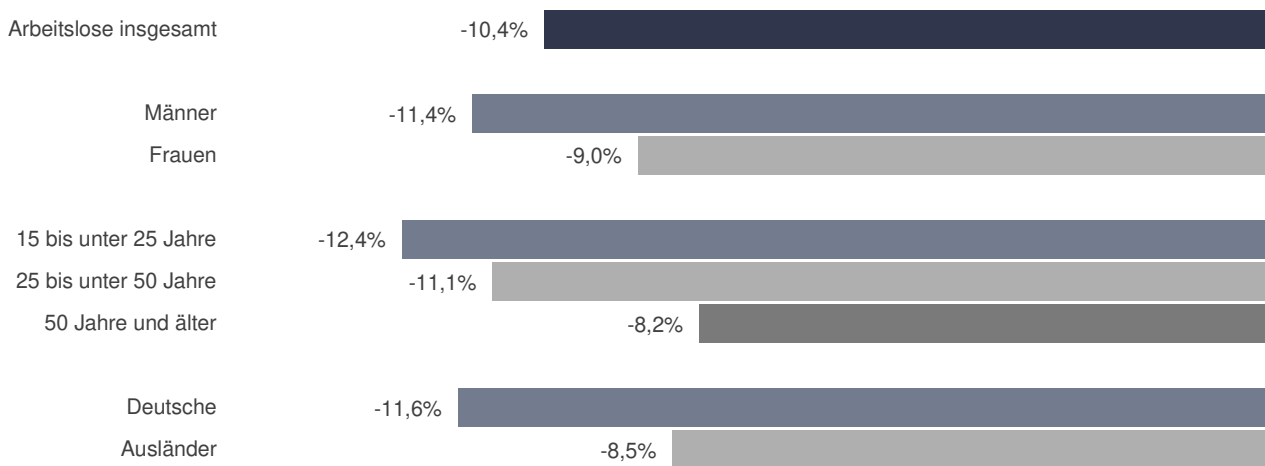
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

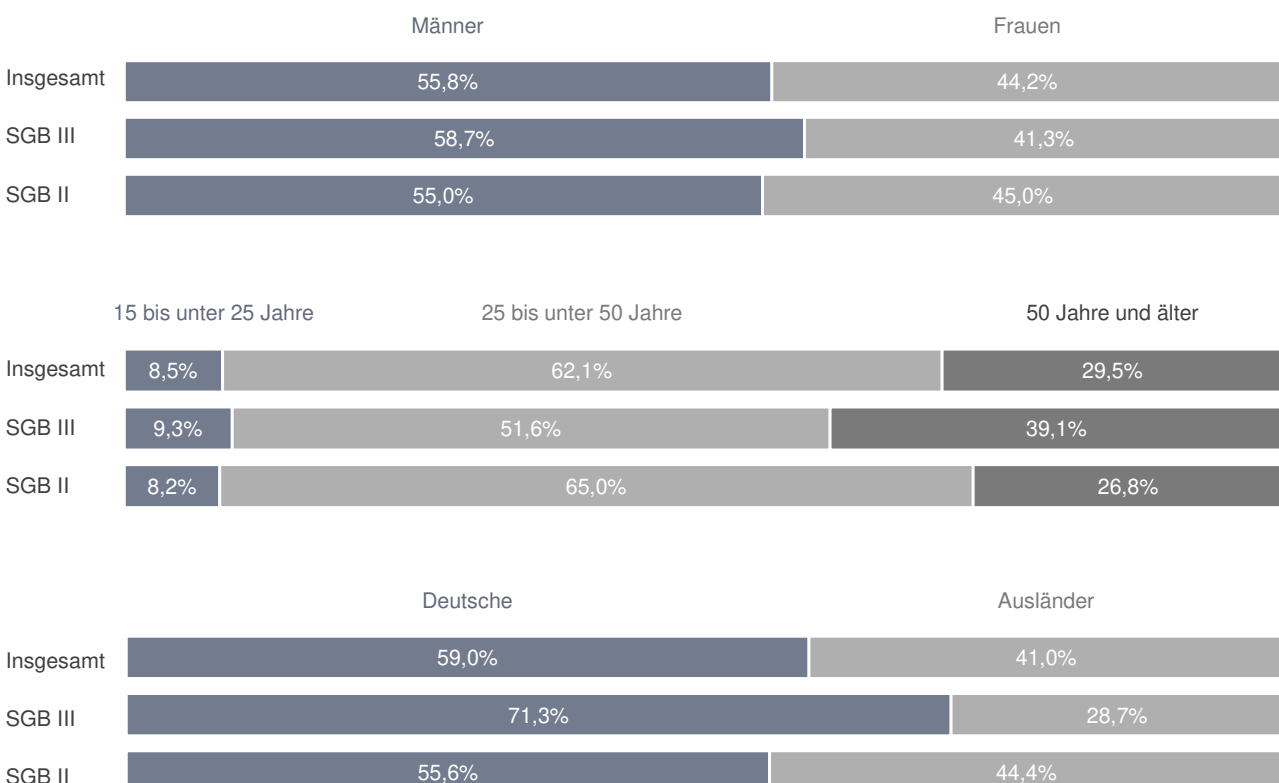
Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von –12% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –8% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

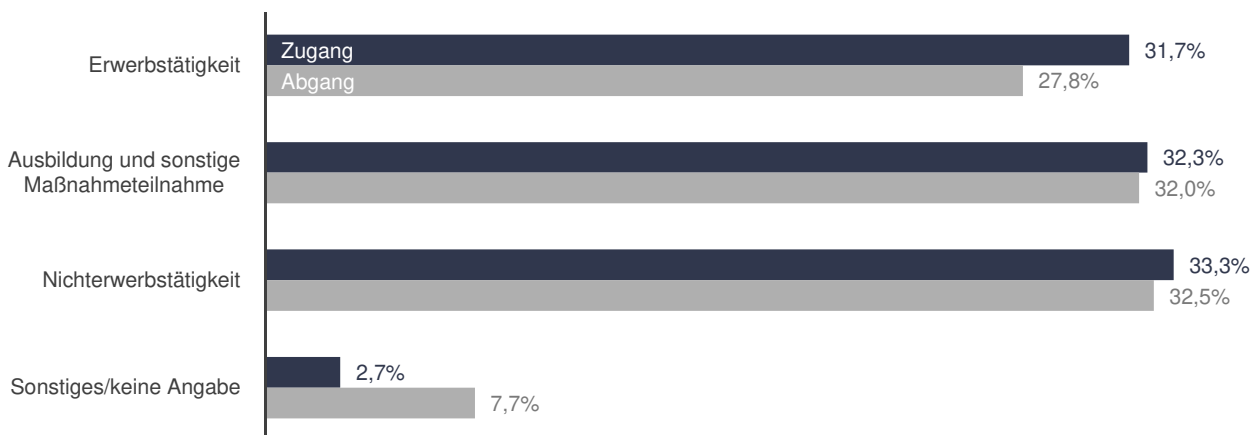
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

März 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 4.988 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 744 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 5.275 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 691 mehr als im März 2021. Seit Jahresbeginn gab es 15.772 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.322 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.353 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.500 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.579 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.464 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 162 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	4.988	-513	-9,3	744	17,5	15.772	1.322	9,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.579	-145	-8,4	27	1,7	5.704	-161	-2,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.372	-163	-10,6	-22	-1,6	4.838	-295	-5,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	111	12	12,1	5	4,7	615	79	14,7
Selbständigkeit	82	2	2,5	39	90,7	222	54	32,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.612	-226	-12,3	405	33,6	4.692	848	22,1
Nichterwerbstätigkeit	1.660	-157	-8,6	319	23,8	4.983	741	17,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	924	-138	-13,0	289	45,5	2.788	700	33,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	651	-21	-3,1	5	0,8	1.914	-1	-0,1
Sonstiges/keine Angabe	137	15	12,3	-7	-4,9	393	-106	-21,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	5.275	-684	-11,5	691	15,1	15.353	2.500	19,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.464	-96	-6,2	-162	-10,0	4.217	129	3,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.267	-98	-7,2	-158	-11,1	3.680	54	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	122	11	9,9	-18	-12,9	313	37	13,4
Selbständigkeit	69	-12	-14,8	9	15,0	210	31	17,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.689	-102	-5,7	538	46,7	4.448	1.525	52,2
Nichterwerbstätigkeit	1.717	-201	-10,5	250	17,0	5.238	968	22,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	974	-124	-11,3	312	47,1	2.864	939	48,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	492	-60	-10,9	-100	-16,9	1.603	-45	-2,7
Sonstiges/keine Angabe	405	-285	-41,3	65	19,1	1.450	-122	-7,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

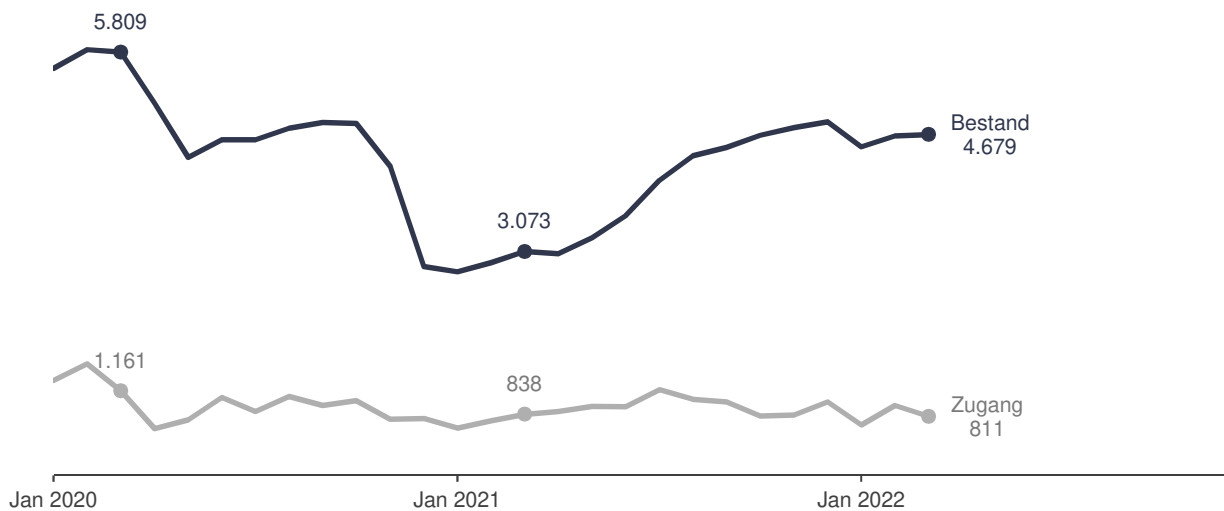
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund im März geringfügig gestiegen, und zwar um 19 auf 4.679. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.606 Stellen mehr (+52 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 811 neue Arbeitsstellen, das waren 27 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.465 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 230 oder 10%. Zudem wurden im März 791 Arbeitsstellen abgemeldet, 116 oder 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 2.622 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 662 oder 34%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	811	-151	-15,7	-27	-3,2	2.465	230	10,3
dar. sofort zu besetzen	611	-60	-8,9	81	15,3	1.751	342	24,3
sozialversicherungspflichtig	782	-151	-16,2	-37	-4,5	2.398	220	10,1
dar. sofort zu besetzen	597	-49	-7,6	82	15,9	1.705	338	24,7
Bestand	4.679	19	0,4	1.606	52,3	4.616	1.687	57,6
dar. sofort zu besetzen	4.459	10	0,2	1.591	55,5	4.405	1.691	62,3
sozialversicherungspflichtig	4.553	10	0,2	1.596	54,0	4.496	1.687	60,0
dar. sofort zu besetzen	4.347	9	0,2	1.592	57,8	4.293	1.694	65,2
Abgang	791	2	0,3	116	17,2	2.622	662	33,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	771	13	1,7	124	19,2	2.511	626	33,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

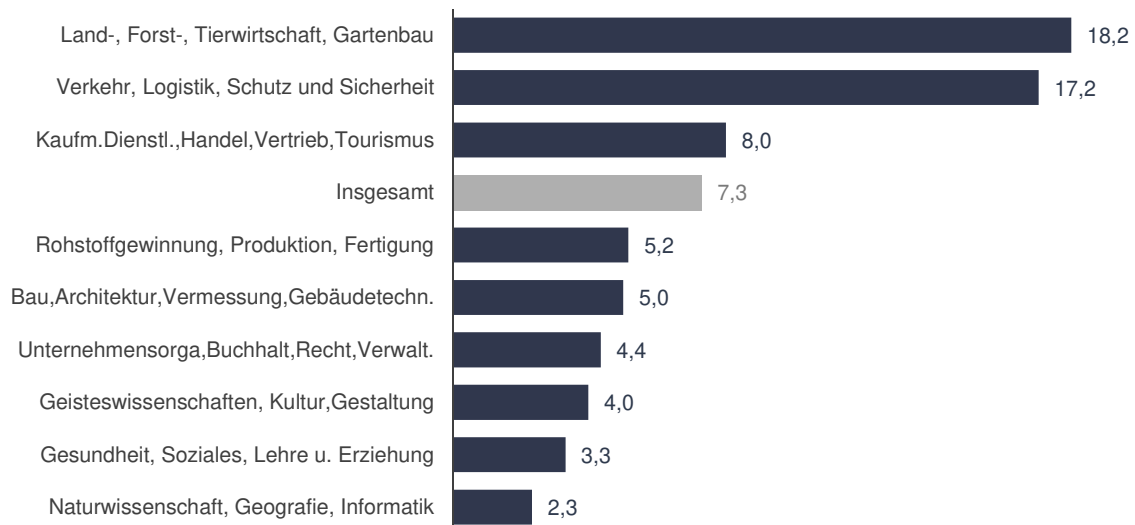
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	34.278	100	-243	-0,7	-3.970	-10,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	692	2,0	-12	-1,7	-42	-5,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.233	12,3	20	0,5	-586	-12,2
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	2.078	6,1	11	0,5	-243	-10,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	430	1,3	-23	-5,1	-116	-21,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	14.625	42,7	-48	-0,3	-1.359	-8,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	4.906	14,3	-45	-0,9	-655	-11,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	2.479	7,2	-47	-1,9	-264	-9,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.374	9,8	-52	-1,5	-455	-11,9
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	723	2,1	-8	-1,1	-166	-18,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	736	2,1	-40	-5,2	-84	-10,2
Gemeldete Arbeitsstellen	4.679	100	19	0,4	1.606	52,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	38	0,8	1	2,7	-9	-19,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	819	17,5	-6	-0,7	386	89,1
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	414	8,8	25	6,4	92	28,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	184	3,9	2	1,1	53	40,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	848	18,1	38	4,7	332	64,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	610	13,0	12	2,0	164	36,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	569	12,2	55	10,7	242	74,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.016	21,7	-95	-8,6	316	45,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	181	3,9	-13	-6,7	30	19,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

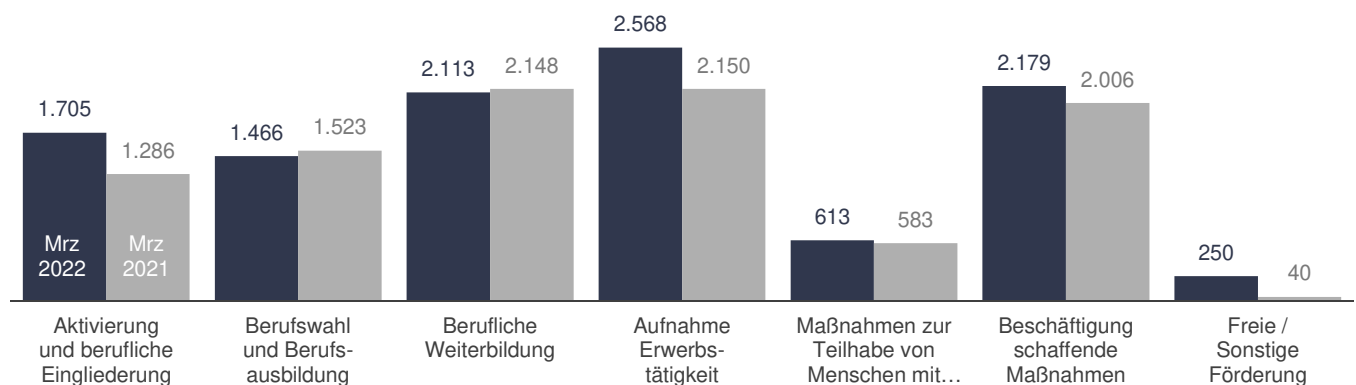
Agentur für Arbeit Dortmund

März 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.230	-219	-15,1	238	24,0	3.527	1.179	50,2
Berufswahl und Berufsausbildung	99	-158	-61,5	3	3,1	430	61	16,5
Berufliche Weiterbildung	241	-115	-32,3	14	6,2	744	16	2,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	455	4	0,9	91	25,0	1.257	319	34,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	51	-18	-26,1	-	-	196	28	16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	135	-9	-6,3	-37	-21,5	812	-287	-26,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	44	-2	-4,3	2	4,8	128	18	16,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.705	-22	-1,3	419	32,6	1.660	527	46,5
Berufswahl und Berufsausbildung	1.466	29	2,0	-57	-3,7	1.418	-53	-3,6
Berufliche Weiterbildung	2.113	40	1,9	-35	-1,6	2.092	-85	-3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.568	-113	-4,2	418	19,4	2.653	456	20,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	613	9	1,5	30	5,1	614	26	4,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	2.179	-2	-0,1	173	8,6	2.183	199	10,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	250	12	5,0	210	x	241	217	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.198	-32	-2,6	430	56,0	3.254	1.252	62,5
Berufswahl und Berufsausbildung	82	-96	-53,9	17	26,2	327	51	18,5
Berufliche Weiterbildung	209	-162	-43,7	-5	-2,3	801	-28	-3,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	575	70	13,9	187	48,2	1.726	490	39,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	35	-57	-62,0	-11	-23,9	192	11	6,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	117	-2	-1,7	2	1,7	799	-360	-31,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	28	-7	-20,0	11	64,7	122	49	67,1

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

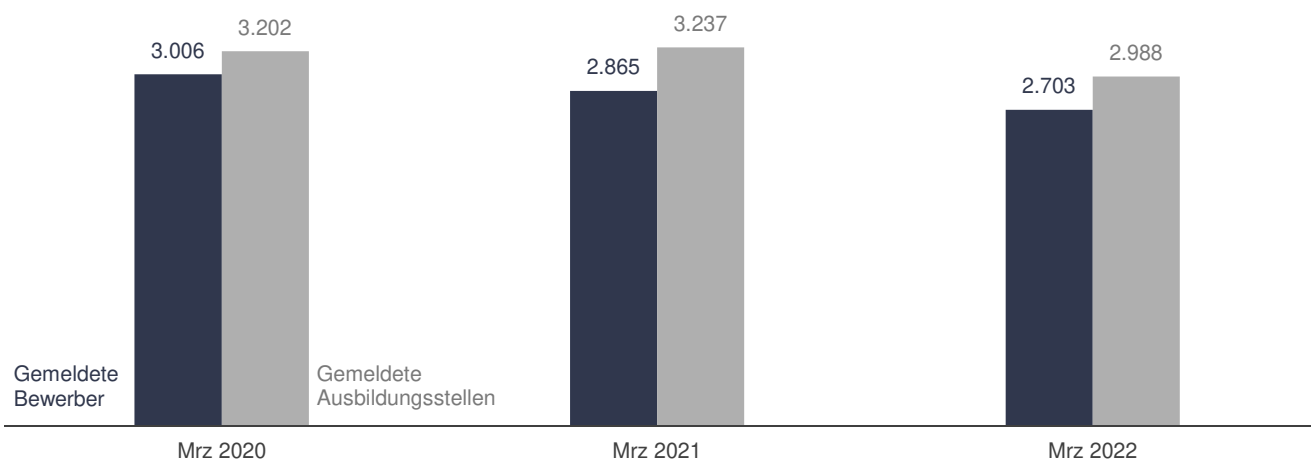
3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 2.703 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 162 weniger als im Vorjahreszeitraum (-6%). Zugleich gab es 2.988 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 249 (-8%). Ende März waren 1.366 Bewerber noch unversorgt und 2.111 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-224 oder -14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-15 oder -1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.703	-162	-5,7	2.865	3.006
versorgte Bewerber	1.337	62	4,9	1.275	1.331
einmündende Bewerber	357	28	8,5	329	355
andere ehemalige Bewerber	543	68	14,3	475	491
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	437	-34	-7,2	471	485
unversorgte Bewerber	1.366	-224	-14,1	1.590	1.675
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.988	-249	-7,7	3.237	3.202
betriebliche Ausbildungsstellen	2.922	-269	-8,4	3.191	3.181
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	66	20	43,5	46	21
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.111	-15	-0,7	2.126	2.456
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,11	x	x	1,13	1,07
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,55	x	x	1,34	1,47

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

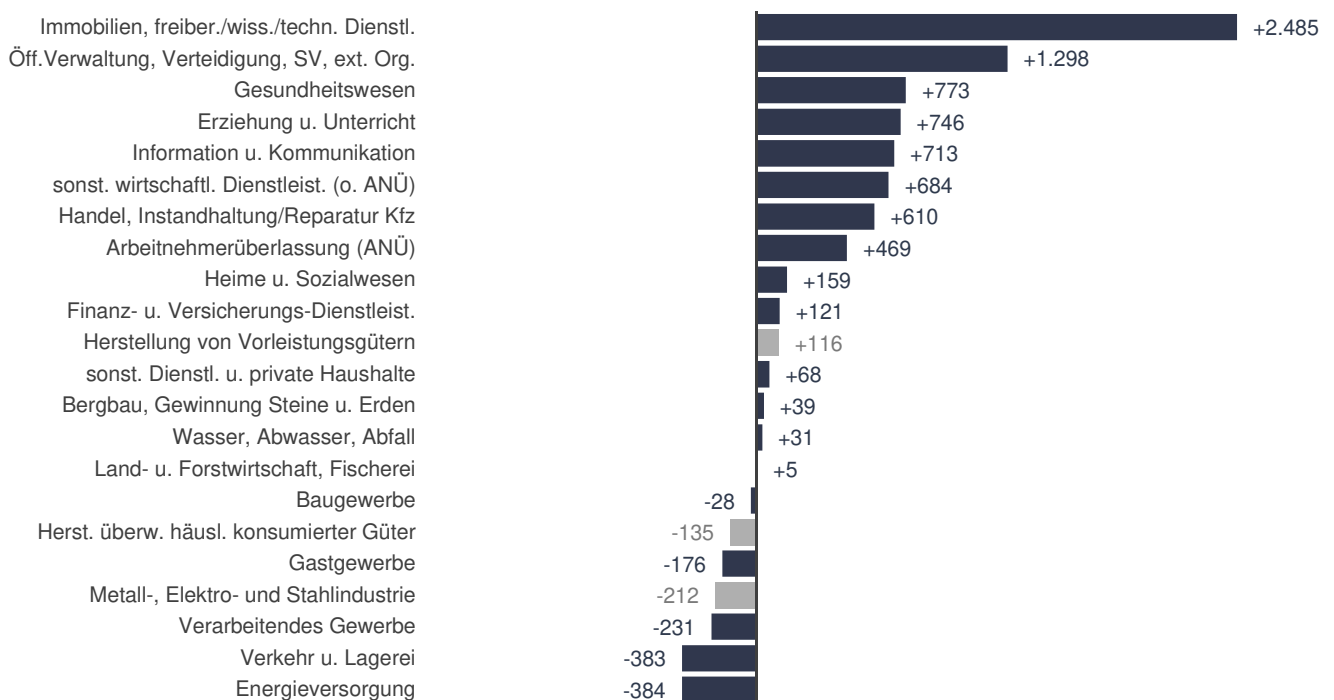
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 256.915. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 6.999 oder 2,8%, nach +4.132 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+2.485 oder +13,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Energieversorgung (-384 oder -8,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	256.915	250.972	250.201	250.783	249.916	6.999	2,8
53,8% Männer	138.313	134.986	134.461	135.028	134.571	3.742	2,8
46,2% Frauen	118.602	115.986	115.740	115.755	115.345	3.257	2,8
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	28.056	25.368	25.763	27.019	26.968	1.088	4,0
68,5% 25 bis unter 55 Jahre	176.085	173.684	173.264	173.217	173.100	2.985	1,7
19,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	50.833	50.069	49.371	48.728	48.047	2.786	5,8
70,8% Vollzeit	181.873	176.816	177.117	177.756	177.692	4.181	2,4
29,2% Teilzeit	75.042	74.156	73.084	73.027	72.224	2.818	3,9
86,2% Deutsche	221.525	217.117	217.335	217.900	217.751	3.774	1,7
13,8% Ausländer ¹⁾	35.384	33.847	32.860	32.876	32.159	3.225	10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
März 2022

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 243 auf 34.278 Personen verringert. Das waren 3.970 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 12,0%. Dabei meldeten sich 4.988 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 744 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 5.275 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+691). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 15.772 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.322 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 15.353 Abmeldungen von Arbeitslosen (+2.500).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 19 auf 4.679; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.606 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 811 neue Arbeitsstellen, 27 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.465 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 230.

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	57.858	58.070	58.155	-212	-0,4	-3.177	-5,2	-4,9	-4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.278	34.521	34.962	-243	-0,7	-3.970	-10,4	-10,5	-8,7
55,8% Männer	19.137	19.233	19.387	-96	-0,5	-2.464	-11,4	-11,8	-10,3
44,2% Frauen	15.141	15.288	15.575	-147	-1,0	-1.505	-9,0	-8,7	-6,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.900	2.942	2.820	-42	-1,4	-411	-12,4	-11,8	-10,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	623	649	645	-26	-4,0	11	1,8	7,1	6,8
29,5% 50 Jahre und älter	10.095	10.197	10.371	-102	-1,0	-897	-8,2	-7,4	-6,7
17,5% dar. 55 Jahre und älter	6.001	6.049	6.131	-48	-0,8	-367	-5,8	-6,0	-5,6
49,4% Langzeitarbeitslose	16.944	17.128	17.345	-184	-1,1	-1.239	-6,8	-3,6	-0,1
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.934	2.926	2.985	8	0,3	-151	-4,9	-5,6	-3,6
41,0% Ausländer ^{*)}	14.061	14.030	14.074	31	0,2	-1.314	-8,5	-8,3	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.988	5.501	5.283	-513	-9,3	744	17,5	17,0	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.579	1.724	2.401	-145	-8,4	27	1,7	-1,3	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.612	1.838	1.242	-226	-12,3	405	33,6	31,1	0,6
15 bis unter 25 Jahre	749	885	767	-136	-15,4	38	5,3	-3,9	1,2
55 Jahre und älter	636	670	832	-34	-5,1	122	23,7	10,6	7,8
seit Jahresbeginn	15.772	10.784	5.283	x	x	1.322	9,1	5,7	-4,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.275	5.959	4.119	-684	-11,5	691	15,1	33,9	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.464	1.560	1.193	-96	-6,2	-162	-10,0	13,0	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.689	1.791	968	-102	-5,7	538	46,7	76,1	28,2
15 bis unter 25 Jahre	750	723	630	27	3,7	40	5,6	6,2	9,0
55 Jahre und älter	752	826	612	-74	-9,0	88	13,3	12,5	11,7
seit Jahresbeginn	15.353	10.078	4.119	x	x	2.500	19,5	21,9	7,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,7	10,8	10,9	x	x	x	12,0	12,1	12,0
Männer	10,9	11,0	11,1	x	x	x	12,5	12,6	12,5
Frauen	10,4	10,5	10,7	x	x	x	11,5	11,6	11,5
15 bis unter 25 Jahre	8,7	8,8	8,5	x	x	x	10,0	10,1	9,5
15 bis unter 20 Jahre	9,8	10,2	10,1	x	x	x	9,3	9,2	9,2
50 bis unter 65 Jahre	9,7	9,8	10,0	x	x	x	10,8	10,9	10,9
55 bis unter 65 Jahre	9,6	9,6	9,8	x	x	x	10,6	10,7	10,8
Ausländer ^{*)}	25,1	25,1	25,2	x	x	x	29,2	29,1	28,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,6	11,7	11,8	x	x	x	13,1	13,2	13,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	811	962	692	-151	-15,7	-27	-3,2	28,6	6,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.465	1.654	692	x	x	230	10,3	18,4	6,6
Bestand	4.679	4.660	4.510	19	0,4	1.606	52,3	59,5	61,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 233 auf 7.438 Personen verringert. Das waren 2.146 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 1.650 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.711 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-34). Seit Beginn des Jahres gab es 5.552 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 371 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.896 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+131).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.497	12.574	12.622	-77	-0,6	-2.146	-14,7	-16,5	-17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.438	7.671	7.735	-233	-3,0	-2.146	-22,4	-24,3	-24,7
58,7% Männer	4.363	4.493	4.480	-130	-2,9	-1.371	-23,9	-26,6	-27,2
41,3% Frauen	3.075	3.178	3.255	-103	-3,2	-774	-20,1	-20,7	-21,1
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	691	726	638	-35	-4,8	-294	-29,8	-31,1	-33,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	71	67	65	4	6,0	-26	-26,8	-31,6	-25,3
39,1% 50 Jahre und älter	2.909	2.961	3.002	-52	-1,8	-491	-14,4	-15,3	-15,7
29,9% dar. 55 Jahre und älter	2.226	2.248	2.282	-22	-1,0	-220	-9,0	-11,2	-10,9
19,4% Langzeitarbeitslose	1.445	1.466	1.481	-21	-1,4	-282	-16,3	-17,8	-20,5
10,7% Schwerbehinderte Menschen	799	802	829	-3	-0,4	-83	-9,4	-12,8	-10,0
28,7% Ausländer ^{*)}	2.138	2.191	2.178	-53	-2,4	-637	-23,0	-24,0	-24,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.650	1.908	1.994	-258	-13,5	27	1,7	1,9	-17,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	922	992	1.339	-70	-7,1	-58	-5,9	-6,1	-21,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	565	358	-168	-29,7	45	12,8	15,1	-0,3
15 bis unter 25 Jahre	228	346	252	-118	-34,1	-35	-13,3	-9,7	-18,4
55 Jahre und älter	277	282	376	-5	-1,8	60	27,6	2,5	-2,8
seit Jahresbeginn	5.552	3.902	1.994	x	x	-371	-6,3	-9,3	-17,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.711	1.808	1.377	-97	-5,4	-34	-1,9	12,1	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	760	833	629	-73	-8,8	-165	-17,8	-1,2	-3,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	495	455	288	40	8,8	167	50,9	47,7	10,8
15 bis unter 25 Jahre	226	225	195	1	0,4	-50	-18,1	4,7	6,6
55 Jahre und älter	284	294	228	-10	-3,4	22	8,4	13,5	2,7
seit Jahresbeginn	4.896	3.185	1.377	x	x	131	2,7	5,5	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	1,9	x	x	x	3,0	3,2	2,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	1,5	1,5	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	3,3	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,2	4,2
Ausländer ^{*)}	3,8	3,9	3,9	x	x	x	5,3	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

März 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März geringfügig um 10 auf 26.840 Personen verringert. Das waren 1.824 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,0%.

Dabei meldeten sich 3.338 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 717 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.564 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 725 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 10.220 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.693 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 10.457 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+2.369).

Merkmale	Mrz 2022	Feb 2022	Jan 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2021		Feb 2021	Jan 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	45.361	45.496	45.533	-135	-0,3	-1.031	-2,2	-1,2	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	26.840	26.850	27.227	-10	-0,0	-1.824	-6,4	-5,5	-2,7
55,0% Männer	14.774	14.740	14.907	34	0,2	-1.093	-6,9	-6,0	-3,6
45,0% Frauen	12.066	12.110	12.320	-44	-0,4	-731	-5,7	-4,9	-1,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	2.209	2.216	2.182	-7	-0,3	-117	-5,0	-2,9	-0,8
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	552	582	580	-30	-5,2	37	7,2	14,6	12,2
26,8% 50 Jahre und älter	7.186	7.236	7.369	-50	-0,7	-406	-5,3	-3,7	-2,4
14,1% dar. 55 Jahre und älter	3.775	3.801	3.849	-26	-0,7	-147	-3,7	-2,6	-2,3
57,7% Langzeitarbeitslose	15.499	15.662	15.864	-163	-1,0	-957	-5,8	-2,1	2,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.135	2.124	2.156	11	0,5	-68	-3,1	-2,6	-0,8
44,4% Ausländer ^{*)}	11.923	11.839	11.896	84	0,7	-677	-5,4	-4,7	-1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.338	3.593	3.289	-255	-7,1	717	27,4	27,1	6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	657	732	1.062	-75	-10,2	85	14,9	6,1	23,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.215	1.273	884	-58	-4,6	360	42,1	39,7	0,9
15 bis unter 25 Jahre	521	539	515	-18	-3,3	73	16,3	0,2	14,7
55 Jahre und älter	359	388	456	-29	-7,5	62	20,9	17,2	18,4
seit Jahresbeginn	10.220	6.882	3.289	x	x	1.693	19,9	16,5	6,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.564	4.151	2.742	-587	-14,1	725	25,5	46,4	13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	704	727	564	-23	-3,2	3	0,4	35,4	30,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.194	1.336	680	-142	-10,6	371	45,1	88,4	37,4
15 bis unter 25 Jahre	524	498	435	26	5,2	90	20,7	6,9	10,1
55 Jahre und älter	468	532	384	-64	-12,0	66	16,4	12,0	17,8
seit Jahresbeginn	10.457	6.893	2.742	x	x	2.369	29,3	31,3	13,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,4	8,5	x	x	x	9,0	8,9	8,8
Männer	8,5	8,4	8,5	x	x	x	9,2	9,1	8,9
Frauen	8,3	8,3	8,5	x	x	x	8,8	8,8	8,6
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,7	6,5	x	x	x	7,0	6,9	6,6
15 bis unter 20 Jahre	8,7	9,2	9,1	x	x	x	7,8	7,7	7,9
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,0	7,2	x	x	x	7,5	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,2	x	x	x	6,6	6,6	6,6
Ausländer ^{*)}	21,3	21,2	21,3	x	x	x	24,0	23,6	23,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,1	9,2	x	x	x	9,8	9,7	9,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.